



CC-PKI

PUBLIC-KEY-INFRASTRUKTUREN UND SMARTCARDS

Das Fraunhofer-Institut SIT betreibt in Kooperation mit anderen Fraunhofer-Einrichtungen das Fraunhofer Competence Center Public Key Infrastructures (CC-PKI - www.pki.fraunhofer.de). Im Rahmen des CC-PKI wurde eine Public-Key-Infrastruktur (PKI) für die Fraunhofer-Gesellschaft konzipiert und aufgebaut. Seit 2008 ist diese nun in Betrieb und bewährt sich in einem sehr heterogenen und komplexen Umfeld.

Kompetenzen und Erfahrungen

Im hochsicheren Trustcenter am SIT Standort Birlinghoven werden für die Fraunhofer Gesellschaft Smartcards als Schlüssel- und Zertifikatsträger und Mitarbeiterausweise sowie zugehörige PIN-Briefe produziert. Rund 23.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Fraunhofer-Gesellschaft nutzen die Smartcards für Verschlüsselung, elektronische Signatur oder Authentisierung. Die Karten sind optisch personalisiert (Lichtbild) und können auch als Betriebsausweis verwendet werden. Wahlweise sind sie mit RFID bzw. Magnetstreifen etwa zur Nutzung von Zeiterfassungs- oder Bezahlssystemen ausgestattet. Weitere Smartcard-Typen und Softtoken (Software-Schlüssel) erweitern das Spektrum der Anwendungsmöglichkeiten.

Unser Angebot

Die wertvollen Erfahrungen aus Konzeption, Aufbau und insbesondere Praxisbetrieb der Fraunhofer-PKI schaffen perfekte Voraussetzungen für weitere erfolgreiche PKI-Projekte. Dies gilt für unterschiedlichste Aspekte wie Sicherheit, Benutzerfreundlichkeit,

Revisionsfähigkeit, Prozess- und Kostenoptimierung sowie Entwicklung von Schnittstellen, Anwendungen, Webinterfaces, Formularen etc. Unser Know-How deckt alle PKI-relevanten Bereiche ab:

- Neuaufbau einer PKI / Optimierung einer bereits vorhandenen
- Beratung und Coaching zu allen PKI-relevanten Fragestellungen: Braucht Ihr Unternehmen eine PKI? Welche Trustcenter-Architektur ist geeignet? Wie hoch sind die Kosten? usw.
- Definition komplexer Sicherheitskonzepte und -prozesse inkl. Umsetzung in den Echtbetrieb
- Prozessoptimierung unter Integration vorhandener Prozesse und Datenquellen (z. B. Personalsystem, eDirectory)
- Organisation von Schlüsselhinterlegung, Vertreterregelungen bei Verschlüsselung
- Erstellung eines Betriebsmodells unter Berücksichtigung betrieblicher Aspekte wie Ausprägungen der Zertifikate, Einsatzszenarien, Policies
- Aufbau und Betrieb von Produktionsstraßen für multifunktionale Smartcards in hochsicheren Räumen und Netzen, von Registrierungsstellen, Service-Desk und Support
- Auswahl von Produkten sowie deren technische und organisatorische Integration
- Programmierung maßgeschneiderter Komponenten
- Anbindung von existierenden oder neuen Unternehmensanwendungen
- Berücksichtigung von Usability-Aspekten
- Vorbereitung auf Audits

*Fraunhofer-Institut für Sichere
Informationstechnologie SIT*

*Kontakt:
Claudia Hirsch
Schloss Birlinghoven
53757 Sankt Augustin*

*Telefon: 0 22 41 14-3121
Fax: 0 22 41 14-3007
claudia.hirsch@sit.fraunhofer.de*

www.pki.sit.fraunhofer.de